

Drei wichtige Neuauflagen!

Hans Werder

Schwertklingen

Vaterländischer Roman.

„Schwertklingen“ schildert den Zusammenbruch und die beginnende Wiederaufrichtung Preussens und Deutschlands von 1806 bis 1810. Da sich Deutschland heute in einer ganz ähnlichen Lage befindet, wie damals, ist das Werk historisch und psychologisch geradezu aktuell. Der künstlerische Wert des Romans beruht auf der überaus geschickten Darstellung der Ereignisse und in der lebensvollen Charakteristik der handelnden Personen. Ganz besonders vortrefflich ist dem Verfasser die Schilderung der Persönlichkeit des Prinzen Louis Ferdinand gelungen. Die Frauentypen aus jener Zeit, die Braut Ferdinand v. Schills und das von Hasso v. Rochlitz mit dem ganzen Feuer einer Heldenseele geliebte Edelräulein Renate v. Weldegg sind wahre Kabinettstücke der Kunst, geistvoll zu charakterisieren.

Der wilde Reutlingen

Roman aus der Zeit des großen Königs.

Der Roman gehört zu den besten und populärsten Werken des beliebten Verfassers. Ungemein reich an packenden Episoden aus dem Siebenjährigen Kriege, steht im Mittelpunkt der Handlung der wilde Reutlingen, Rittmeister von den Bayreuther Dragonern, der sich mit Gewalt die Dame seines Herzens erringt. Durchweht von echt vaterländischer Gesinnung — die Gestalt des großen Königs tritt uns häufig entgegen — kann das Werk auch für die reifere Jugend empfohlen werden.

Licht in der Ferne

Der vorliegende Roman behandelt einfache Menschenschicksale — seelische Erlebnisse mit Kampf und Zwiespalt, die eine endliche harmonische Lösung finden — mit Ringen und Streben nach einem Sehnsuchtsziele, das wie ein Licht in der Ferne winkt. So führt uns der Lauf der Erzählung aus heimischen Gestaden in ferne Länder. Die Wellen der Ostsee und die Wogen des Indischen Ozeans rauschen ihre ewigen Lieder. Die Erzählung klingt aus in dem warmen Herdston der pommerischen Heimat.

Alle drei Bände wieder auf feinstem holzfreiem Papier in wirkungsvollen Künstlereinbänden in Ganzleinen.

Preis pro Band Rm. 6.— ord.

Lieferungsbedingungen: Bar 35% und Partie 11/10.

Einband des Freieremplars wird berechnet.

Berlin SW 11
Anhaltstraße 8.

Ⓜ

Otto Sanke
Verlag